

Deponie Markersdorf - Verwahrung -

C&E · Consulting und
Engineering GmbH

C&E

D-09117 Chemnitz • Jagdschänkenstraße 52
Tel.: +49 (0) 371 881 4228 • Fax: +49 (0) 371 881 4311
E-mail: info@cue-chemnitz.de
Internet: www.cue-chemnitz.de

Projektziel: Eine im Tagebau angelegte ungeordnete Abfalldeponie wurde auf einer basisabdichteten Fläche erweitert. Im Rahmen der Schließung der Deponie war der Deponiekörper so zu konturieren, daß nach Abschluß der Setzungen eine Oberflächenabdichtung nach TASie aufgebracht werden kann. In diesem Zusammenhang waren die Sickerwasserfassungen und –speicherungen, die Oberflächenwasserfassungen und –ableitungen und eine passive Entgasung mittels Gasoxidationsfenster zu errichten. Bis zum Abklingen der Setzungen soll der profilierte Deponiekörper eine mineralische Zwischenabdeckung erhalten.

Ort: Markersdorf bei Chemnitz

Auftraggeber: Abfallwirtschaftsverband Chemnitz

Leistungsempfänger: Abfallwirtschaftsverband Chemnitz

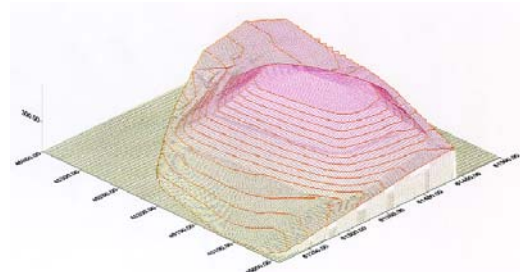
Zeitraum: 1997 – 2002

Baukosten: 5 Mill. €



Ausgangssituation:

Nach Abfalleinlagerung auf der Deponie war durch eine Profilierung und Müllumlagerung innerhalb der Grundstücksgrenzen der Deponiekörper für die Endabdichtung unter Berücksichtigung aller Nebeneinrichtungen (Sickerwasserfassung- und speicherung, Oberflächenwassererfassung und –ableitung, Wegebau und Begrünung und passive Entgasung) vorzubereiten. Ohne Verhinderung der Infiltration stellt der direkte Kontakt mit dem Grundwasser im ehemaligen Tagebau eine akute Gefährdung des Wasserpfades dar.



Leistungsumfang:

- Gesamtplanung
- Vorbereitung und Auswertung Vergabe
- Bauoberleitung und Örtliche Bauüberwachung
- Geotechnik, Hydrogeologie

Technische Daten:

- Passive Entgasung: Gasdurchlässige Abdeckung
- Gasoxidationsfenster
- Sickerwassererfassung: Drainage, Speicherung
- Sickerwasserbehandlung: Extern
- Oberflächenwassererfassung und –speicherung und Ableitung in den Vorfluter
- Gesamtfläche: 3,4 ha
- Endhöhe: ca 20 m
- Böschungen: 0,5m